

Projekte im Rahmen des § 16 h SGB II

Jobcenter Köln



- Das Jobcenter Köln fördert **aktuell 2 Projekte** im Rahmen des § 16 h SGB II:
 - Streetwork Köln
 - Proberaum Worx

- Ab August bzw. September 2018 sind **2 weitere Projekte geplant**:
 - Kickstarter Köln
 - Wege in eine sichere Zukunft

Streetwork Köln

Laufzeit 01.03.2017 – 28.02.2018

Umfang 18 Streetworker im gesamten Kölner Stadtgebiet (jeweils 2 pro Stadtteil)

Projektkosten	Gesamtkosten	1.349.229,80 €
	Fördersumme Jobcenter Köln	819.984,50 €
	Ko-Finanzierung Stadt Köln	529.245,30€

Umsetzung Projektförderung - Anteilsfinanzierung

Zielgruppe

- schwer zu erreichende vom System entkoppelte Jugendliche und junge Erwachsene
- Multiple Problemlagen im Übergang von Schule und Beruf
- Alltag der Zielgruppe ist durch belastende oder ausgrenzende Faktoren und Umstände gekennzeichnet (z.B.: Gewalterfahrung Täter/Opfer, Migration/Flucht, Zugehörigkeit zu Gruppen und Szenen, die sich als Randgruppen abgrenzen und/oder ausgegrenzt werden, politische und religiöse Gruppierungen, Probleme bei der Verselbständigung / persönlichen Entwicklung)

Projektziel

- Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Rahmen von Freiwilligkeit zu stärken, ihr Leben eigenverantwortlich und selbstbestimmt in die Hand zu nehmen
- Unterstützung bei der sozialen Integration
- Ausgrenzung und Stigmatisierung von jungen Menschen zu verhindern
- Durch die umfassende Vernetzung, soll es den jungen Menschen vermehrt gelingen, eine schulische und/oder berufliche Qualifikation abzuschließen bzw. Sozialleistungen zu beantragen od. anzunehmen
- Verbesserung der Belastbarkeit und des Sozialverhaltens

Bisherige Ergebnisse

(Quelle: Quartalsberichte 2. Quartal 2017 bis 1. Quartal 2018)

Erstansprachen / Kontakte der Streetworker zu Jugendlichen gesamt	4.400
Daraus resultierende weitere Gespräche / Termine (tatsächliche Anbindung an Streetwork)	306
davon	
- Neuansbindung an das Jobcenter	24
- Wiederansbindung an das Jobcenter	35
- Unterstützung bei Terminen (Vorbereitung zu anstehenden Terminen)	96
- Begleitung zu Terminen im Jobcenter	83

Proberaum Worx

Laufzeit 15.09.2016 – 14.09.2018 (Anschlussförderung geplant)

Umfang ca. 185 Beratungen pro Jahr, etwa 1/3 der betroffenen jungen Menschen beziehen Leistungen aus dem SGB II

Projektkosten	Gesamtkosten	235.600,00 €
	Fördersumme Jobcenter Köln	117.800,00 €
	Eigenmittel – Träger	84.050,00 €
	Finanzierung durch Spenden/Stiftungen	33.750,00 €

Umsetzung Projektförderung - Fehlbedarfsfinanzierung

Zielgruppe

- Junge Menschen die sich in einer anhaltenden psychischen Krise befinden, psychische erkrankt und/oder sozial auffällig sind (z.B. Psychosen, Depressionen, Essstörungen, Persönlichkeitsstörungen)

- Besonders angesprochen werden junge Menschen, die
 - Bereits mehrere Maßnahmen abgebrochen haben und derzeit nicht maßnahmefähig sind und selbst die Gründe dafür nicht erkennen
 - Sozial isoliert leben
 - Entwicklungsdefizite aufweisen
 - Den sozialen Anforderungen nicht gerecht werden können
 - Eigene Ziele haben, aber nicht wissen wie sie diese erreichen können

Projektziel

- Die jungen Menschen sollen soweit stabilisiert werden, dass ihnen langfristig eine Teilhabe am gesellschaftlichen Leben wieder möglich ist

- Zu den vordringlichen Zielen gehören:
 - das Erlernen und Trainieren von Basisfähigkeiten
 - Das Entwickeln und beibehalten einer Tagesstruktur
 - Aktivierung und Stabilisierung
 - Entwicklung von Problembewusstsein (z.B. im Umgang mit Alkohol und/oder Drogen)
 - Stärkung des Selbstbewusstseins
 - Auseinandersetzung mit der Erkrankung und Überleitung zur Behandlung
 - Entwicklung einer Lebens- und Zukunftsperspektive

Bisherige Ergebnisse

(Quelle: Berichte 4. Quartal 2016 - 2. Quartal 2018)

Anzahl der Beratungen vor Ort	156
Zugang durch Zuweisung über das Jobcenter	48
Klinik und Ärzte	3
Zugang über freie Beratungsstellen (SPZ u.ä.)	3
Eltern	4
Sonstiger Zugang	4
Sonstige Kontaktaufnahmen (Einzelgespräche, Telefongespräche, Email Kontakte)	771

Kickstarter Köln

Laufzeit 01.08.2018 – 31.07.2020

Umfang 2 Standorte im Kölner Stadtgebiet
Für jeden Standort ist folgendes Personal vorgesehen:
Sportpädagogen: je 2,5 Stellen
JobCoaches: je 0,5 Stellen

Projektkosten

Gesamtkosten	631.320,00 €
Finanzierung Jobcenter Köln	544.200,00 €
Eigenmittel Träger	87.120,00 €

Umsetzung Projektförderung - Anteilsfinanzierung

Zielgruppe

Das Projekt zielt darauf ab, die Jugendarbeitslosigkeit in Köln zu senken, indem **besonders schwer erreichbare, sozial benachteiligte Jugendliche und junge Erwachsene** über den Sport angesprochen werden, die bisher nicht bei den zuständigen Stellen erfasst sind oder von diesen unterstützt werden.

Inhalt und Ziel des Projektes

- Ansprache erfolgt über niedrigschwellige, aufsuchende, motivierende und ressourcenstärkende **sportpädagogische Angebote**
- Schwerpunkt zu Beginn: Fußball und Boxen, weitere mögliche Angebote (nach Bedarf): Basketball, Frauen- und Männerfitness, Tanzen
- Trainer bauen über das Sportangebot Vertrauen zu den Teilnehmern auf und stellen in einem weiteren Schritt den Kontakt zu den JobCoaches her
- Die JobCoaches sollen für die Jugendlichen möglichst passgenaue und bedarfsgerechte Angebote entwickeln und diese bei der Überwindung etwaiger Hemmnisse und Entwicklung einer individuellen Perspektive unterstützen

Das Projekt gliedert sich in folgenden Teilziele:

- Ansprache von mind. 200 Jugendlichen pro Standort/Projektjahr, davon werden ca. 100 Jugendliche da das Sportangebot angebunden
- Ausgehend von den an das Sportangebot angebundenen Jugendlichen, werden hier 50 Beratungsgespräche stattfinden
- Es wird davon ausgegangen, dass pro Projektjahr und Standort 12 – 20 Teilnehmerplätze durch die Zielgruppe des § 16 h besetzt werden
- Jede/r Teilnehmer*in wird durch die Coaches eng betreut, es wird ein individueller Hilfeplan erstellt mit dem Ziel, für jeden eine Anschlussperspektive zu finden und sie/ihn in die Regelstruktur zu bringen

Wege in eine sichere Zukunft

Laufzeit 01.09.2018 – 31.07.2019

Umfang 20 Teilnehmerplätze

Projektkosten Gesamtkosten des Projektes: 284.245,93 €

Umsetzung

Gesamtkosten	284.245,93 €
Finanzierung Jobcenter Köln	60.000,00 €
Spenden/Ko- Finanzierungen/Eigen mittel	224.245,93 €

Zielgruppe:

Das Projekt zielt darauf ab, Jugendliche ohne Schulabschluss und/oder Ausbildungsplatz vorwiegend mit Migrationshintergrund über einen Zeitraum von 12 Monaten intensive ganztägige Betreuung und Unterricht zu geben.

Hierzu zählen insbesondere:

- Hauptschüler ohne Abschluss
- Sinti
- Förderschüler
- Straffällige Jugendliche
- Jugendliche mit einer Drogenproblematik

Inhalt und Ziel des Projektes

- Die Jugendlichen sollen innerhalb des Unterrichtes und dem künstlerisch theaterpädagogischen Ansatz stabilisiert und motiviert werden den HSA Klasse 10 zu schaffen, den FOR nach Klasse 10 zu schaffen oder die Vermittlung in Ausbildung zu schaffen und so eine neue Anschlussperspektive zu haben.
- Der Schwerpunkt des Projektes liegt somit darin, die Jugendlichen mit Hilfe von individualisierten Unterstützungsangeboten für die spezifischen Problemlagen an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt heranzuführen.